

Bericht der Erdbebenkommission für das Jahr 1903/04

Autor(en): **Billwiller, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **87 (1904)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

F. Bericht der Erdbebenkommission
für das Jahr 1903/04.

Auch das Jahr 1903 war seismisch ein ziemlich ruhiges. Mit Ausnahme von zwei aus dem Ausland wahrscheinlich fortgepflanzten und nur instrumentell in Basel festgestellten Bewegungen und eines Wadtländer-Bebens vom 26. September fallen sämtliche übrigen von Personen konstatierten 13 Erschütterungen innerhalb des alpinen Gebietes. Die meisten derselben verteilen sich auf folgende sieben Erdbeben:

1. Das Beben Glarus-Chur vom 3. Januar 4 Uhr 57—58 m. a.
2. Lokalbeben vom Mittel-Wallis den 13. und 14. Juni.
3. Lokalbeben Parpan-Lenzerheide den 11. Juli 4 Uhr 45 m. a.
4. Erdbeben im Oberengadin (Orteler) den 9. September 4 Uhr 38—57 m. a.
5. Zweites Erdbeben im Mittel-Wallis den 17. September 7 Uhr 30 m. p.
6. Erdbeben in der Waadt den 26. September 11 Uhr 20 m. p.
7. Erdbeben Vevey-Orsières den 13. November 11 Uhr 29 m. a. — 12 Uhr 18 m. p.

Die Publikation der gesammelten und von Herrn Prof. Früh bearbeiteten Berichte erfolgt wie bisher in den Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt.

Im Zeitraum von 1880—1903 sind in der Schweiz 808 zeitlich getrennte und von mehr als einem Beobachter wahrgenommene Erderschütterungen konstatiert worden, an denen 162 Erdbeben partizipieren.

Zürich, den 12. Juli 1904.

Für die Erdbebenkommission,

Der Präsident:

Dr. R. BILLWILLER.